



## Sängerkhor Cäcilia der Lubentiuskirche Dietkirchen e.V.

Mitglied des Cäcilienverbandes • Inhaber der Palestrina-Medaille  
Mitglied des Hessischen Sängerbundes im DSB • Inhaber der Zelterplakette



### **160 Kinderstimmen erfüllten die Lubentius-Basilika** Zum 10-jährigen Bestehen des Kinderchors „St. Lubentius“ begeisterten 8 Kinderchöre die Konzertbesucher

Im Mai 2008 wurde durch die Initiative von Chorleiter Johannes Albrecht, Vorstand und Chormitgliedern des Sängerkhores „Cäcilia“ Dietkirchen ein Kinderchor in Dietkirchen gegründet. Seit dieser Zeit haben schon über 110 Kinder im Chor mitgesungen.

**Zum zehnjährigen Geburtstag hatte sich der Kinder- und Jugendchor „St. Lubentius“ Dietkirchen sieben weitere Kinder- und Jugendchöre aus der Region zu einem Kinderchortag und einem Kinderchorkonzert in die St. Lubentiuskirche in Dietkirchen eingeladen.**



*Der Kinderchor St. Lubentius und Chorleiter Johannes Albrecht bei ihrem Auftritt*

Gemeinsam wurde ab 14:30 Uhr zunächst ein Kinderchortag gestaltet, bei dem das gemeinsame Singen und Spielen im Mittelpunkt stand. So wurden die Kinderchöre nach einer kurzen Probe in der Kirche im benachbarten Pfarrheim mit Kuchen und Getränken

bewirtet. Sie erlebten ein kleines Programm auf der Wiese vor der Kirche, durften sich auf einem Spiele-Parcours mit verschiedenen Geschicklichkeitsaufgaben ausprobieren und ein großes Bild von der Lubentiusbasilika ausmalen. Für jeden Kinderchor gab es eine große Achtelnote aus buntem Tonpapier. Die Kinder des jeweiligen Chores durften ihre Namen in den Notenkopf und den Namen ihres Chores in das Fähnchen schreiben.

Ein Kinderchorkonzert ist zweifellos gemeinschaftsfördernd, ganz abgesehen davon, dass auch gegenseitige Anregungen ihre Früchte tragen. Gemeindefreferentin Jasmin Jung begrüßte im Namen von Pfarrer Friedhelm Meudt die Kinderchöre und Konzertbesucher. Die 2. Vorsitzende des Sängerkhore „Cäcilia“, Gabriele Fieseler, freute sich, dass insgesamt acht Kinderchöre zu diesem Kinderchortag in Dietkirchen zusammengekommen waren. Sie übernahm auch die Moderation und die jeweils einführende Erklärungen vor den jeweiligen Auftritten der Chöre.



*Der Jugendchor Dietkirchen mit Chorleiter Johannes Albrecht bei seinem Auftritt während des Konzertes*

Dass Singen Spaß macht, demonstrierten beispielsweise die „Kontrapunktchen“ aus Niederbrechen in einem Song. Das konnte man zweifellos auf alle Teilnehmer übertragen. Unbeschwert ging es dann weiter mit der „Gummibär“ und „Lodo Seas, Laudato si“. Mit frischen Stimmen wurde das gesamte musikalische Programm des Konzertes mit vielseitiger und kindgerechter Literatur bestritten.

Das Konzert eröffnet hatte der Kinderchor „Young Harmonists“ aus Lindenholzhausen (Leitung: Dorothee Laux) mit dem Kanon „Der Friede kommt auf leisen Sohlen“ und „Wishi Ta Tuja“. Es folgte eine von den Arfurter „Kirchenspatzen“ unter Leitung von Patricia Bieske vorgetragene Liedauswahl mit Ausschnitten aus ihrem vor kurzem aufgeführten Musical „Die Schrift an der Wand“. Die „CoolRäbchen“ und „CHORallen“ aus Dehrn werden von Andrea Heibel geführt und stellten sich mit den Liedern „Gott schickt einen Engel“, „Deinen Weg gehst du nicht allein“ und „Endlich sehe ich das Licht“ vor. Der Kinderchor des TV Dauborn unter der Leitung von Carmen Schwarz begeisterte die Konzertbesucher

mit dem „Rap-Huhn“. Beschwingt ging es dann weiter mit „Trara, die Post ist“ und „Surfen auf'm Baggersee“. Weiter ging es mit den Kinderchören „ELKiChorO“ Obertiefenbach und „Young Voices“ Oberweyer, die beide unter der Leitung von Jonas van Baaijen stehen und heute gemeinsam auftraten. Sie stellten sich mit „Halleluja“ von Leonhard Cohen, dem „Kleinen grünen Kaktus“ und „Applaus, Applaus“ vor. Schließlich hatte der Kinder- und Jugendchor „St. Lubentius“ unter Johannes Albrecht ein abwechslungsreiches Repertoire zum Konzert beigetragen. Mit „Heven shalom“ und den Liedern „Das eine Brot“ und „Gloria, Ehre sei Gott“ aus dem Neuen Geistlichen Lied sangen die Kinder auch das Benedictus aus der „Mass of the Children“ von John Rutter. Der Jugendchor Dietkirchen sang mit viel Engagement und Ausdruck ein Gospel und ein rockiges Hosanna. Abschließend forderten die Sängerinnen und Sänger aus Dietkirchen im Lied dazu auf, Gott-Vater, Sohn und Heiliger Geist zu preisen und zu singen.

Pfarrer Friedhelm Meudt, der inzwischen eingetroffen war, beglückwünschte noch einmal den Jubiläumsschor für sein 10.jähriges Jubiläum und meinte, er habe gesehen, dass sogar der Hl. Lubentius, der ja oben im Chor hängt, applaudiert hätte, als er die vielen Kinder singen hörte.

Mit dem gemeinsam gesungen Lied: „Schau auf die Welt“ von John Rutter bereiteten alle 160 Kinder in der Basilika den Zuhörern einen eindrucksvollen Abschluss. Der große Beifall vom begeisterten Publikum für die tollen Darbietungen der Kinder war verdient und kam von Herzen.

Als kleines Dankeschön für ihr Engagement überreichte Gabriele Fieseler den Chorleiterinnen und Chorleitern noch ein kleines Präsent.